




Ausbau und Elektrifizierung der Hochrheinbahn Basel Bad Bf – Erzingen (Baden) für den SPNV



Der 75 km lange Abschnitt der Hochrheinbahn zwischen Basel Bad Bf und Erzingen (Baden) ist die einzige Strecke im Raum Basel, auf welcher noch Züge mit Verbrennungsmotoren verkehren. Das Ausbau- und Elektrifizierungs-Projekt ermöglicht auf der Hochrheinbahn nicht nur einen umweltfreundlicheren und zuverlässigeren Betrieb, sondern ist eine Voraussetzung dafür, dass die heutige Regionalbahn vollständig in das Netz der trinationalen S-Bahn Basel integriert werden kann. Dementsprechend werden die Längen und Höhen der Bahnsteige an die Standards der S-Bahn angepasst und überdies barrierefrei ausgestaltet.

Ebenfalls Bestandteil des Projekts sind drei neue S-Bahn-Haltestellen an der Hochrheinbahn:  Rheinfelden Warmbach,  Bad Säckingen Wallbach und  Waldshut West. Trotz dieser drei zusätzlichen Halte wird die Fahrzeit der S-Bahnen, dank des grösseren Beschleunigungsvermögens von Elektrotriebzügen, kürzer sein im Vergleich zur heutigen dieselbetriebenen Regionalbahn.

Steckbrief

Status	Entwurfs- und Genehmigungsplanung
Angebot der trinationalen S-Bahn Basel	30' Takt Basel Bad Bf – Waldshut – Koblenz (CH)
Investitionen	EUR 290 Mio.
Finanzierungspartner	EU, Deutscher Bund, Land Baden-Württemberg, Landkreise Lörrach und Waldshut, Städte Rheinfelden (Baden), Bad Säckingen und Waldshut-Tiengen, Kanton Basel-Stadt, Schweizerische Eidgenossenschaft
Finanzierungsbeschlüsse (Schweiz)	FABI STEP AS 2035
Federführung	Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg , Landratsamt Waldshut
Eisenbahninfrastrukturunternehmen	DB Netz AG , DB Station&Service AG und DB Energie GmbH
Baubeginn	Ca. 2025
Geplante Fertigstellung	Ca. 2027

 Geschäftsstelle Agglo Basel
Emma Herwegh-Platz 2a
CH-4410 Liestal

 Tel.: +41 61 926 90 50
www.trireno.org

Weitere Informationen

Ausbau und Elektrifizierung der Hochrheinbahn (DB Netz AG)
<https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/hochrhein-strecke>